

Schülerfirma REGames entwickelt Brettspiel für die Region

Mit Spielfreude zum Erfolg

KELKHEIM (umb) – REGames – Regional Experience Games heißt die neue Schülerfirma der Eichendorffschule in Kelkheim. Die Geschäftsidee: Ein Brettspiel über den Main-Taunus-Kreis soll mit aufregenden Quiz-Fragen das Wissen über die Heimat erweitern und viel Freude in die Wohnzimmer zaubern. Die Kartenkategorien reichen von Wissens- und Schätzfragen über chronologische Fragen bis hin zu Aktionskarten.

Die Jungunternehmer sind überzeugt, dass ihr Produkt guten Absatz findet. Warum, sagt Personalchef Jan Stöberl: „62 Prozent der Deutschen spielen gerne Gesellschaftsspiele und 85 Prozent fühlen sich heimatverbunden. Wir bringen beides zusammen.“ Und in der Tat: Bislang stößt die Idee auf große Resonanz, obwohl es bisher nur einen Prototypen des Spiels gibt. „Die Reaktionen waren sehr positiv“, berichtet die Vorstandsvorsitzende Nicola Krug. „Sowohl das Produkt als auch unser Corporate Identity kom-



So sehen erfolgreiche Jungunternehmer aus: die Schülerfirma REGames der Eichendorffschule. Foto: REGames

men gut an.“ Ziel ist es, das Spiel Anfang des Jahres 2019 auf den Markt zu bringen. Kennenlernen können Interessierte das Spiel vom 7. bis zum 9. Dezember auf dem Kelkheimer Weihnachtsmarkt. Dort wird es möglich sein, das Spiel zu einem Vorverkaufspreis von

nur 27 Euro vorzubestellen. Nach Verkaufsstart wird der Preis bei 30 Euro liegen. Wer Lust hat, kann sogar noch etwas zum Spiel beitragen, unterstreicht Produktionsleiterin Zineb El Khoul. „Wenn jemand eine gute Frage für unser Spiel hat, kann er uns diese

über Facebook, Instagram oder per E-Mail mitteilen. Und wenn diese Frage es dann ins Spiel schafft, kann man wahrlich behaupten: Das ist Main Spiel.“ Weitere Informationen gibt es auch unter www.regames-junior.de.